

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Ortsverband Usinger Land - Neu-Anspach  
Regina Schirner  
Vorstandsmitglied  
Graf-von-Galen-Weg 8  
61267 Neu-Anspach  
Tel. 06081 962254  
Mail [reginaschirner@aol.com](mailto:reginaschirner@aol.com)

17.02.2026

**Pressemitteilung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Neu-Anspach**

**GRÜNE stellen ihr Wahlprogramm vor  
Grüne Themen und Ideen für die nächsten fünf Jahre**

Das Kommunalwahlkampfmotto der hessischen GRÜNEN lautet GEMEINSAM GEHT'S und dies zieht sich wie ein roter Faden auch durch das Wahlprogramm der Neu-Anspacher GRÜNEN. Deren Spitzenkandidatin Regina Schirner: "Der Slogan könnte nicht besser passen für Neu-Anspach. Zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern, mit Eltern und ihren Kindern, den Vereinen, den Gewerbetreibenden und Unternehmen haben wir in der Vergangenheit schon oft bewiesen, dass wir gemeinsam viel erreichen können. Dass dies so bleibt und auch noch ausgebaut wird, daran werden wir GRÜNEN weiterhin arbeiten."

Die Themenschwerpunkte der Neu-Anspacher GRÜNEN sind:  
Klimaschutz, Mobilität, Wohnraum, Kitas, Jugend, Mehr Leben vor Ort

Regina Schirner zum Thema Klimaschutz: "Vielleicht ist Klimaschutz gerade kein populäres Thema, aber wichtiger denn je und hat für uns GRÜNE nach wie vor höchste Priorität. Trockenheit, aber auch Starkregenereignisse zeigen auch hier bei uns in Neu-Anspach deutlich: Wir müssen handeln. Wald, Wasserversorgung und Hochwasserschutz wollen wir fit für die Zukunft machen. Das Klimaschutzkonzept der Stadt muss stetig angepasst und fortgeschrieben werden und wir werden darauf achten, dass auch die zukünftige Stadtentwicklung damit im Einklang steht und die darin vorgesehenen Maßnahmen auch umgesetzt werden."

Die Neu-Anspacher GRÜNEN wollen dabei weiterhin auf Angebote setzen, die sich auch finanziell rechnen - mehr einsparen oder einbringen als sie kosten. "Mehr Photovoltaik auf öffentlichen Flächen, Windkraft in Bürgerhand und die energetische Sanierung städtischer Gebäude senken langfristig Kosten oder bringen zusätzliche Einnahmen", erläutert Sascha Planz dazu und verweist auf das erfolgreiche Pilotprojekt mit dem VzF und der Bürgerenergie Hochtaunus. Das schafft darüber hinaus Gestaltungsspielräume im Haushalt. "Klimaschutz ist für uns deshalb nicht nur ökologisch notwendig, sondern auch wirtschaftlich sinnvoll", ergänzt die Finanzexpertin Cornelia Scheer.

Bei der Mobilität sehen die GRÜNEN die unterschiedlichen Bedürfnisse, wie öffentlichen Nahverkehr, Radwege, Fußwege und Elektromobilität noch nicht ausreichend berücksichtigt. Die Attraktivität und die Sicherheit der Wege liegen den GRÜNEN dabei sehr am Herzen und sie sind hier für ein Verkehrskonzept und eine aktive Verkehrslenkung in der Stadt.

In einer Stadt für alle, braucht es mehr bezahlbare Wohnungen, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen gerecht werden, wie der ersten eigenen Wohnung, Wohnungen für Familien oder altersgerechte und barrierefreie Wohnungen. Diese Bedürfnisse sollen in der Neuen Mitte verwirklicht werden, indem das Siegerkonzept aus dem Architektenwettbewerb umgesetzt wird.

Es braucht eine hervorragende und bezahlbare frühkindliche Bildung. Die GRÜNEN wollen die hohe Qualität, die die Einrichtungen derzeit bieten, erhalten und auch weiterhin auf gut ausgebildete Fachkräfte setzen. Und es braucht Treffpunkte für Jugendliche. Deshalb setzen die GRÜNEN sich für den Erhalt des Jugendhauses ein, für den Ausbau der Streetwork und die Förderung und Einbindung des Jugendforums.

Cornelia Scheer: "Dass wir bei allem die Finanzen im Blick haben und daran denken, dass die Bürgerinnen und Bürger nicht zusätzlich belastet werden, ist selbstverständlich."

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Ortsverband Usinger Land - Neu-Anspach

V.i.S.d.P. Regina Schirner, Graf-von-Galen-Weg 8, 61267 Neu-Anspach